

# ANTIQUARISCHE GESELLSCHAFT IN ZÜRICH

KANTONALER VEREIN FÜR GESCHICHTE UND ALTERTUMSKUNDE

gegründet 1832, [www.antiquarische.ch](http://www.antiquarische.ch)

## **Bericht über das Gesellschaftsjahr 2021-22**

Der Vorstand der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich (AGZ) freut sich, den Mitgliedern der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich den Jahresbericht und die Jahresrechnung vorzulegen. Für Ihr Interesse an der Gesellschaft und für Ihre Treue danken wir Ihnen herzlich.

## **Ordentliche Mitgliederversammlung**

Die 189. Mitgliederversammlung fand endlich wieder physisch statt, wenn auch pandemiebedingt vom Frühling 2021 auf den 29. Oktober 2021 verschoben und unter Vorsichtsmassnahmen. AGZ-Präsidentin Gisela Hürlimann durfte 33 Mitglieder im Lavatersaal im Lavaterhaus mitten in der Zürcher Altstadt begrüßen. Nach dem präsidentialen Jahresbericht kommentierte Quästor Walter Isler die Jahresrechnung 2020-21, die mit einem Gewinn von CHF 8'950 statt des budgetierten Verlusts von CHF -10'000 schloss. Der Revisionsbericht von Maria Crespo und Duilio Serra vom 16. April 2021 stellte die gesetzes- und statutenkonforme Buchführung fest, und die Versammlung folgte dem Vorschlag auf Genehmigung der Jahresrechnung einstimmig. Anschliessend stellte der Quästor das Budget für das Vereinsjahr 2021-22 vor und prognostizierte ein ausgeglichenes Ergebnis. Die langgedienten Vorstandsmitglieder Martin Leonhard und Peter Niederhäuser wurden für weitere 3 Jahre im AGZ-Vorstand bestätigt. Nach dem statutarischen Teil entführte alt-AGZ-Präsident Dr. Roland Böhmer die Anwesenden mit seinem wunderbar bebilderten Vortrag in die Welt der Zürcher Ansichts- und Postkarten. Zum Schluss bot ein Apéro im Lavatersaal eine lang vermisste Gelegenheit zum ungezwungenen Gespräch unter Mitgliedern, Gästen und dem Vorstand.

## **Vorstandssitzungen und Vorstandstätigkeiten**

Der AGZ-Vorstand traf sich zwischen Juni 2021 und April 2022 dreimal im Plenum zu Online-Sitzungen. Dabei plante er die AGZ-Aktivitäten (Führungen, Vorträge, Bächtelistag unter Pandemiebedingungen) und die Neujaahrsblätter und wurde vom Quästor über die Entwicklung der Vereinsfinanzen auf dem Laufenden gehalten. Daneben fanden auch Zusammenkünfte und Besprechungen von Vorstandsmitgliedern im kleineren Rahmen statt. Die Mitgliederadministration und -korrespondenz wurde von Gabriele Baltes und Walter Isler besorgt, während Martin Leonhard die Vereinswebsite [www.antiquarische.ch](http://www.antiquarische.ch) betreute.

## **Exkursionen und Führungen**

Zur 189. Mitgliederversammlung hatten wir Ihnen mündlich von den Vereinsaktivitäten im ersten Halbjahr 2021 berichtet. Gerne holen wir hier die schriftliche Berichterstattung nach. Mit den wärmeren Temperaturen entspannte sich die pandemische Lage soweit, dass Führungen und Exkursionen draussen bzw. in kleinen Gruppen wieder möglich wurden. Den Auftakt machte das AGZ-Vorstandsmitglied Dr. Jochen Hesse mit der Führung durch die Ausstellung über die Künstlerin Warja Lavater (1913–2007) unter dem Titel: «Sing-Song-Signs & Folded Stories» in der Schatzkammer der Zentralbibliothek Zürich. Die Führung fand zweimal, am 17. Mai und am 7. Juni, statt. Am 27. Mai, 3. Juni, 1. Juli und 27. September, begaben sich insgesamt über 70 interessierte AGZ-Mitglieder unter der kundigen Leitung von Judith Schubiger auf die Spuren durch «Das koloniale Zürich». Die Exkursion startete in der prächtigen Villa Patumbah im Zürcher Seefeld, die an eine Tabakplantage auf Sumatra erinnert, und führte dann bis zum Bellevue. Im Herbst konnten wir den AGZ-Mitgliedern weitere exklusive Führungen durch die ZB-Schatzkammer anbieten: Am 25. Oktober und 15. November 2021 fanden sich insgesamt 18 Interessierte für die zwei Führungen durch

die im Zusammenhang mit dem 50-Jahre-Frauenstimmrechtsjubiläum kuratierte Ausstellung «Starke Zürcherinnen – Wie sie vor 1971 Einfluss nahmen» ein (Dr. Dorothee Ryser bzw. lic. phil. Stefanie Ehrlé und lic. phil. Roberto Alliegro). Die vorläufig letzte Führung fand am 31. März 2022 im Landesmuseum statt. Dr. Mylène Ruoss erläuterte den 19 AGZ-Mitgliedern die Ausstellung «Farben im Licht. Glasmalerei vom 13. bis 21. Jahrhundert». Mit ihrem unerschöpflichen Wissen vermochte es die Kuratorin, die Teilnehmenden fast eineinhalb Stunden in ihren Bann zu ziehen.

### **Herbstversammlung**

Am 23. Oktober 2021 nahmen an der von Vorstandsmitglied Martin Leonhard organisierten Herbstversammlung für historische Vereinigungen und Ortsmuseen trotz der pandemiebedingten Beschränkungen 22 Vertreterinnen und Vertreter der Zürcher ortshistorischen «Szene» teil. Treffpunkt war Wila im Zürcher Oberland, wo Wolfgang Wahl, Präsident der Ortsmuseumskommission Wila, am Bahnhof die Anwesenden begrüßte. Es folgte ein Spaziergang durch das von der Industrialisierung geprägte Dorf. Als spezielle Höhepunkte erlebten die Teilnehmenden eine Führung durch die vom Verein «Alte Windenmacherei Brünger Wyla» betriebene letzte voll funktionstüchtige Windenmacherei der Schweiz, im von Wolfgang Wahl aufgebauten Privatbestandsarchiv der Gemeinde Wila und, von AGZ-Vizepräsident Peter Niederhäuser, durch die mittelalterliche (Landenberger)-Kirche. Ein Apéro im alten Primarschulhaus gab Gelegenheit zum geselligen Austausch und Fachsimpeln.

### **Vorträge**

Freitag, 29. Oktober 2021, Dr. Roland Böhmer Zürich: «Ein Ausflug nach Zürich». Stadt und Kanton Zürich im Spiegel historischer Ansichtskarten (anlässlich der Mitgliederversammlung)

Mittwoch, 24. November 2021, Dr. Ursula Caflisch-Schnetzler, Zürich: «Wirklich ein unvergleichlicher Ort». Johann Caspar Lavater als Vertreter des geistigen Zürich im 18. Jahrhundert»

Montag, 28. Februar 2022, *Gemeinsame Veranstaltung mit dem Zürcher Zirkel für Ur- und Frühgeschichte*, Prof. Dr. Peter-Andrew Schwarz: Mauern gegen Migration. Neue Forschungen zum spätantiken Hochrhein-Limes

Dienstag, 15. März 2022, Dr. Colette Halter-Pernet, Zürich: Felix Hemmerli (1388-1458). Kirchenkritik, Adelslob und Bauernschelte – warum Zürichs Gelehrter in Klosterhaft endete

Dienstag, 5. April 2022, Dr. Ina Boesch, Zürich: Geschäftig und global. Die Zürcher Kaufleute Kitt (1600-1900)

### **Neujahrsblatt 2022 und Bächtelistag**

«Mit der Stadt in den Krieg. Der Reisrodel der Zürcher Constaffel, 1503–1583», so lautet der Titel des 89. Neujahrsblatts der AGZ, das die Mitglieder am 2. Januar 2022 am improvisierten Büchertisch vor dem Zunfthaus zur Schmiden im Niederdorf abholen konnten oder das ihnen seither zugeschickt wurde. Die kommentierte Edition, die einen wichtigen Beitrag zur Zürcher Militär- und Stadtgeschichte der frühen Neuzeit bildet, wurde von Prof. Dr. Regula Schmid, ehemalige Vizepräsidentin der AGZ und assoziierte Professorin an der Universität Bern, verfasst. Sie konnte sich dafür auf den prächtigen Reisrodel-Fund durch Prof. Heinz O. Hirzel, alt-Constaffelherr und AGZ-Mitglied, stützen. Die Gesellschaft zur Constaffel unterstützte den Druck der Publikation grosszügig und war mit den Ehrengästen Prof. Heinz O. Hirzel und Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg auch am «antiquarischen» Bächtelisessen im Zunfthaus zur Schmiden prominent vertreten. Mit den entsprechenden Vorsichtsmassnahmen gelang es, die 49 Gäste des Festmahls gut, gesund und gesellig durch den von Präsidentin Gisela Hürlimann, Vizepräsident Peter Niederhäuser und Quästor Walter Isler organisierten und moderierten Anlass zu «manövrieren».

Prof. Dr. Gisela Hürlimann, Präsidentin

Mitgliederstatistik

<b>Gesamtzahl Mitglieder 31. März 2022</b>	<b>557</b>
Personen	513
Kollektiv	44
<b>Gesamtzahl Mitglieder 31. März 2021</b>	<b>559</b>
Austritte: Einzelmitglieder und Paare	-19
Verstorbene	-6
Eintritte: Einzelmitglieder	+13
Eintritte: Paar 2x2	+4
Eintritt: in Ausbildung	+1
Eintritt: Kollektiv	+2

*155 Personen sind Ehren-, Frei- oder lebenslanges Mitglied*

Mitgliederbeiträge (ab 2020)

Einzelmitglieder	Fr. 60
Mitglieder auf Lebenszeit	
- Alter unter 30	Fr. 1'000
- Alter zwischen 30 und 50	Fr. 800
- Alter über 50	Fr. 600
<i>Die Ernennung zum Freimitglied erfolgt nach 40-jähriger Zugehörigkeit</i>	
Kollektivmitglieder	Fr. 100
in Ausbildung	Fr. 30
Paarmitglieder (2x Fr. 50)	Fr. 100

---

Vorstand und Revisoren

Vorstand

Prof. Dr. Gisela Hürlimann, Zürich	Präsidentin	erstmalig gewählt 2013
lic. phil. Peter Niederhäuser, Winterthur	Vizepräsident	2002
Walter Isler, Muralto	Quästor	2019
lic. phil. Walter Bersorger, Hinteregg	Beisitzer	2020
Dr. Jochen Hesse, Zürich	Beisitzer	2013
lic. phil. Martin Leonhard, Zürich	Beisitzer	1996
Dr. Bettina Schöller, Winterthur	Beisitzerin	2018
Dr. Dölf Wild, Horgen	Beisitzer	2010
Dr. Roman Wild, Zürich	Aktuar	2016

Revisoren

Dr. Maria Crespo, Zürich	2001
Duilio Serra, Hedingen	2013

Ehrenmitglieder

Dr. Jean-Pierre Bodmer, Zürich	ernannt 1986
Dr. Helmut Meyer, Zürich	1991
Dr. h.c. Peter Ziegler, Wädenswil	1997
Dr. Lucas Wüthrich, Regensdorf	2003
Verena Buchmann, Zürich	2008
Dr. Sebastian Brändli, Zürich	2010

---

Adresse: Antiquarische Gesellschaft in Zürich, Staatsarchiv Kanton Zürich, Postfach  
8057 Zürich, Tel. +41 44 635 69 11, Fax +41 44 635 69 05  
www.antiquarische.ch, E-Mail: [sekretariat@antiquarische.ch](mailto:sekretariat@antiquarische.ch)

---